

# Bruchlandung im Dschungel

**GANGALO** Circus Radelito der Willy-Brandt-Gesamtschule präsentiert neues Programm

VON NORBERT RAMME

**Höhenhaus.** Eigentlich war für die Radelitos eine entspannte Flugreise geplant, doch nach einer unerwarteten Bruchlandung finden sich die jungen Artisten in einem Dschungel wieder. Das ist die Ausgangslage des neuen Programms „Gangalo“ des Circus Radelito der Höhenhauser Willy-Brandt-Gesamtschule. Kernstück der Show ist eine sechs Meter lange Flugzeug-Attrappe, die das Friedrichsbau-Variété aus Stuttgart der Kölner Kollegen zur Verfügung gestellt hat.

„Drum herum erwarten uns spannende Überraschungen, Bewegungen und Geschichten aus der Welt des Regenwaldes und der Artistik“, kündigen die beiden Zir-

kusleiter Georg Steinhausen und Arne Tilgen an. Es wird auch keine eigentliche Manege geben, die Zuschauer sitzen mitten im Geschehen. Zudem ist das Thema Dschungel/Urwald der Auftakt zu einer mehrteiligen Zirkusshow, die im kommenden Jahr fortgesetzt werden soll.

## Artistik am Mast

Ganz neu im Programm ist der Chinese Pole, ein Mast an dem Timo Kliesch und Tim Krüger zeigen, was sie in kurzer Zeit gelernt haben. Dazu gibt es all das zu bestaunen, was die Radelitos in den vergangenen 20 Jahren bekanntgemacht hat – Einrad-Kunst, Luftartistik und Bodenakrobatik, Seiltanz, Rola-Rola und Hula Hoop, Jonglage, Devil Stick und Diabolo.

Die auf dünnen Fäden sich drehenden und umherfliegenden Diabolos sind das Metier von Justin Elbel. Der Schüler aus der sechsten Klasse hat vor zwei Wochen beim Circusfestival in Darmstadt den ersten Platz in der Kategorie der unter 16-Jährigen gewonnen. Steinhausen: „Mit den Diabolos, seinem Charme und seiner perfekten Präsenz in der Manege hat Justin die Zuschauer und die professionelle Jury in seinen Bann gezogen.“ Das zugehörige Preisgeld von 500 Euro wird zwischen dem Schulzirkus und dem Nachwuchsartisten geteilt.

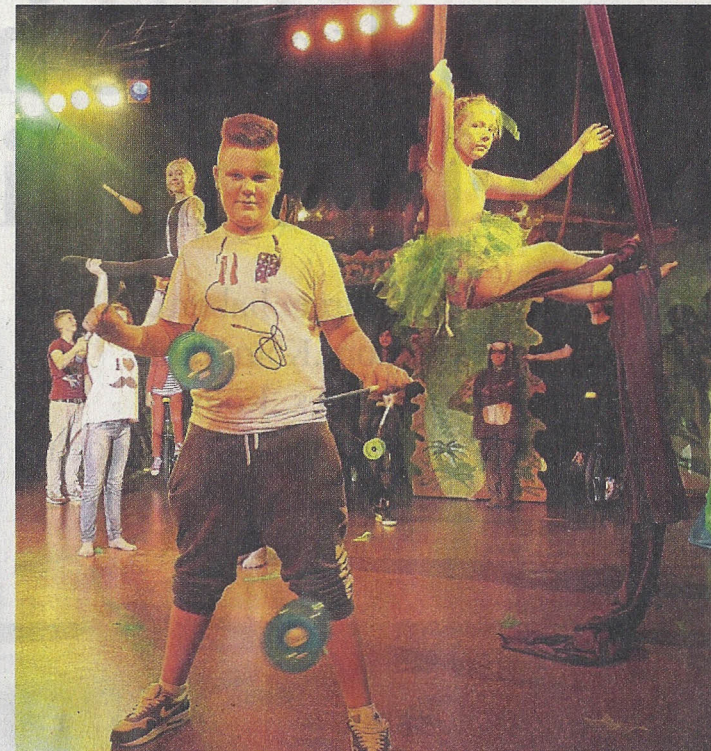
Begleitet werden alle Nummern von der „Radelito All Star Band“. Die Schul-Kapelle befindet sich derzeit in einer kompletten Neuorganisation, da der harte Kern der

Musiker gerade das Abitur ablegt. Doch Bandleader und Musiklehrer Sören Grieger will alle Register seines Könnens ziehen, um fantasievolle Klänge aus dem Urwald ins Zirkusrund zu zaubern.

Für Licht und Ton sind wie in den Vorjahren aktuelle und ehemalige Schüler zuständig. Zu den Ehemaligen zählt auch der langjährige Moderator Dominik Molz, der gegenwärtig bei den Radelitos ein Jahr seinen Bundesfreiwilligen Dienst absolviert.

**Gangalo** hat Premiere am 17. Mai (Samstag, 14 Uhr und 18.30 Uhr) sowie am 18. Mai (Sonntag, 14 Uhr) in der Höhenhauser Gesamtschule. Karten (6 Euro, ermäßigt 4 Euro) gibt es unter 0221/640-5910.

[www.radelito.de](http://www.radelito.de)



Justin Elbel will in der neuen Show „Gangalo“ seine kürzlich preisgekrönte Darbietung mit den Diabolos präsentieren.

BILD:RAMME